halle. neu. stadt 2050
VERNETZT . INTEGRIERT . TRANSFORMIERT

hallesaale HÄNDELSTADT

Herzliche Einladung:

Halle auf dem Weg zur Zukunftsstadt 2050 ____

20. April / 17 Uhr

Vorstellung der Ergebnisse der Planungsphase mit Ausklang auf den Weinbergwiesen im

Fraunhofer Institut CSP
Otto-Eißfeldt-Straße 12
06120 Halle (Saale)

Über Halle.Neu.Stadt 2050:

Die Zukunftsstadt-Initiative der Stadt Halle (Saale) steht unter dem Leitmotiv „halle.neu.stadt-2050 – vernetzt, integriert, transformiert“. Die Stadt Halle (Saale) arbeitet mit dem isw Institut für Strukturpolitik und Wirtschaftsförderung, dem Zentrum für Sozialforschung der MLU Halle-Wittenberg, der Gesellschaft für Wissenschaftskommunikation science2public, der Univations GmbH sowie dem Quartiermanagement in Halle-Neustadt eng und interdisziplinär an der gemeinsamen Vision: Die Großraumsiedlung Halle-Neustadt, ehemalige sozialistische Stadtutopie der Moderne von europäischer Bedeutung und größte Stadtgründung der DDR mit dem angrenzenden Wissenschafts- und Technologiepark Weinberg Campus nebst Wohngebiet Heide-Süd als eines der bedeutsamsten Nachwende-Konversionsprojekte in Ostdeutschland zu verbinden. Damit soll ein Brückenschlag zwischen wissenschaftlicher Exzellenz und interkulturellem Sozialraum erfolgen. Aktuell sind noch 23 Städte im Wettbewerb. Nach erfolgreicher 18-monatiger Planungsphase (1.1.2017 – 30.6.2018) werden maximal acht Städte als ausgewählte Zukunftsstädte mit konkreten Umsetzungsvorhaben gefördert.

Mehr unter www.halle.neu.stadt-2050.de

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

FONA Forschung für nachhaltige Entwicklungen BMBF

Eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung
Wissenschaftsjahr 2015 Zukunftsstadt

Bauen Sie mit uns die Brücke vom weinberg campus nach Halle-Neustadt.

Halle (Saale) zeigt ihre Konzepte der Planungsphase auf dem Weg zur Zukunftsstadt 2050

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ende Juni endet die 2. Phase des bundesdeutschen Städtewettbewerbs „Zukunftsstadt“, an dem sich Halle (Saale) mit nur 22 weiteren Städten beteiligt und den Einzug in die finale dritte Phase als Zukunftsstadt schaffen will.

Am 20. April 2018 ab 17 Uhr stellt die Stadt gemeinsam mit ihren Partnern interessierten AkteurInnen und EinwohnerInnen dazu die Projekt-Ergebnisse der 2. Phase vor. Sehr gern möchten wir Sie zu der Ergebnispräsentation einladen.

Die Veranstaltung findet im Fraunhofer Institut CSP, Otto-Eißfeldt-Straße 12 am Weinberg Campus statt.
Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand, wird die Veranstaltung um 17 Uhr eröffnen.
Nach einem Überblick über die Gesamtinitiative und den Prozess „Halle auf dem Weg zur Zukunftsstadt 2050“ werden die Ergebnisse aus den drei Aktionsfelder vorgestellt:

Aktionsfeld 1
neu.stadt.campus TeSD – Technologisch – Sozial – Digital:
Neustadt wird Bildungshochburg und Treffpunkt von Mensch-Wirtschaft-Wissenschaft

Aktionsfeld 2
frei.raum.mit.gestalten – Transformation und Integration durch Kunst und Kultur:
Neustadt wird zum kreativen Quartier für partizipatives und engagiertes Leben

Aktionsfeld 3
Innovationsquartier Weinberg Süd:
Neustadt wird Schmiede für neue Wohnformen und lokale Ökonomie

Die Veranstaltung klingt mit einem gemeinsamen Austausch auf den Weinbergwiesen aus.
Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen und bitten um Voranmeldung bis zum 13. April 2018 unter info@halle.neu.stadt-2050.de.

Herzliche Grüße

Uwe Stäglin
Beigeordneter für Stadtentwicklung und Umwelt